

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>11</b>
1.1 Forschungsfragen und Thesen.....	13
1.2 Forschungsstand .....	16
1.3 Fallauswahl und wissenschaftlicher Nutzen.....	17
1.4 Überblick über die Vorgehensweise .....	20
<b>2. Die sprachliche Konstruktion von (Un-)Sicherheit</b> .....	<b>23</b>
2.1 Konstruktivismus in den Internationalen Beziehungen.....	25
2.2 Der 'constructivist turn' in den 'security studies'.....	27
2.3 Der konstruktivistische Sicherheitsbegriff.....	29
2.4 Sicherheit als Prozess - Securitization .....	30
2.4.1 Linguistische Dimension von Securitization - Sprechakte .....	32
2.4.1.1 Verhältnis von Akteur, Bedrohung und Referenzobjekt ...	35
2.4.1.2 Verhältnis von Sprecher und Publikum - Kommunikation .....	36
2.4.2 Die kontextuelle Dimension von Securitization .....	37
2.4.2.1 Akteure und Legitimität .....	40
2.4.2.2 Konstitution von Referenzobjekten.....	44
2.4.2.3 Zielpublikum und Erfolgsbedingungen.....	46
2.4.3 Politicization, Securitization, Desecuritization .....	48
2.4.4 Copenhagen and beyond - Grenzen und Erweiterungen .....	53
2.4.4.1 Sicherheit und Bilder .....	54
2.4.4.2 Sicherheitsmetaphern.....	55
<b>3. Diskursanalyse</b> .....	<b>61</b>
3.1 Diskursbegriff, Theorie und Elemente der Analyse .....	62
3.1.1 Machteffekte: Konstitution von Bedeutung durch Differenz ..	64
3.1.2 Diskursive Felder und 'spill-over'.....	66
3.1.3 Subjektpositionen: Sprecher, Strategien, Publikum .....	68
3.2 Diskursgeschichte - Überblick über vergangene Sicherheitsdiskurse.....	70
3.3 Datenkorpus.....	76

<b>3.4 Codierung und Fragen an den Text.....</b>	<b>79</b>
<b>3.5 Analyse der Debatte um die Vorratsdatenspeicherung.....</b>	<b>80</b>
3.5.1 Sicherheitssprechakte der Befürworter im Bundestag .....	81
3.5.1.1 Bedrohungsstrukturen.....	83
3.5.1.2 Bedrohte Objekte.....	87
3.5.1.3 Forderungen .....	90
3.5.2 Sprechakte der Kritiker.....	94
3.5.2.1 Bedrohungsstrukturen.....	95
3.5.2.2 Bedrohte Objekte.....	99
3.5.2.3 Forderungen .....	102
3.5.3 Der öffentliche Diskurs um die Vorratsdatenspeicherung.....	104
3.5.3.1 Dominierende 'securitizing actor'.....	104
3.5.3.2 Dominierende Kritiker .....	106
3.5.3.3 Dominierende Deutungslinien .....	108
<b>3.6 Analyse der Debatte um die Online-Durchsuchung.....</b>	<b>110</b>
3.6.1 Sicherheitssprechakte der Befürworter im Bundestag .....	111
3.6.1.1 Bedrohungsstrukturen.....	113
3.6.1.2 Bedrohte Objekte.....	115
3.6.1.3 Forderungen .....	117
3.6.2 Sprechakte der Kritiker.....	121
3.6.2.1 Bedrohungsstrukturen.....	121
3.6.2.2 Bedrohte Objekte.....	122
3.6.2.3 Forderungen .....	125
3.6.3 Der öffentliche Diskurs um die Online-Durchsuchung .....	126
3.6.3.1 Dominierende 'securitizing actor'.....	126
3.6.3.2 Dominierende Kritiker .....	128
3.6.3.3 Dominierende Deutungslinien .....	129
<b>3.7 Die Ausnahme von der Regel: Schwarz-Gelb und die Terrorwarnung.....</b>	<b>130</b>
<b>4. Fazit.....</b>	<b>133</b>
<b>4.1 Ein neues Sicherheitsdispositiv? .....</b>	<b>136</b>

4.2 Ausblick.....	139
<b>5. Literaturverzeichnis .....</b>	<b>143</b>
5.1 Artikel, Monografien und Sammelbände.....	143
5.2 Datenkorpus.....	149
5.2.1 Bundestagsprotokolle .....	149
5.2.2 Bundestagdrucksachen.....	151
5.2.3 Gerichtsbeschlüsse .....	152
5.2.4 Zeitungsartikel und Onlineartikel .....	152